



Gabriela
mit Eli

“ Eine Fütterung im Zeichen des Hundes liegt mir besonders am Herzen. Deshalb erhält mein Hund seit Jahren Hundefutter von AniSwiss.”



Ani-Swiss Gründer
Remo Gisler und Marcel Kuhn

Fürs Leben!

Unsere Hunde sind mehr als unsere Begleiter. Sie sind Freunde und Partner für ein ganzes Hundeleben.

Ani-Swiss GmbH
Sonnmattdstrasse 11
9532 Rickenbach (TG)
Schweiz
+41 44 500 44 33
info@aniswiss.ch
WWW.ANISWISS.COM

-  **24h Lieferung**
-  **Premium Qualität**
-  **extra viel Fleisch**
-  **besonders hohe Akzeptanz**
-  **recyclbare Verpackung**
-  **naturbelassen**



FUTTERUMSTELLUNG einfach angenehm



So gewöhnt sich Ihr Hund am besten um!

Energie, Gesundheit und Fitness für mehr Ausdauer und Dynamik: Die hochwertige, weitgehend auf ausgezeichnetem Fleisch basierende Nahrung von Ani-Swiss ist für Ihren Hund genau das Richtige. Mit den hier aufgeführten Regeln läuft die Nahrungsumstellung auf das Nass-Futter von Ani-Swiss einfach und angenehm.

Ihr Hund hat sich schon bisher weitgehend von Nassfutter ernährt? Für die Umstellung auf das Nassfutter von Ani-Swiss bitten wir Sie, folgendes zu beachten:

- 1** Das Nassfutter von Ani-Swiss ist **wesentlich reichhaltiger als das übliche erhältliche Hunde-Futter**. Deshalb brauchen Sie etwas weniger Futter als bisher. Ani-Swiss verzichtet zudem auf Konservierungs-, Farb- und Aromastoffe.
- 2** Durch die wesentlich reichhaltigere Nahrung kann sich der Stoffwechsel Ihres Hundes verändern. Dies kann auch in einem veränderten Kot-Verhalten und kurzfristigen Verdauungsveränderungen resultieren. Diese Veränderungen sind normal und gehören nach wenigen Tagen der Vergangenheit an.
- 3** Um die Umstellung auf die neue Ani-Swiss Nahrung zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen, **Ihr bisheriges Futter mit der gesunden Ani-Swiss Nahrung zu mischen**. Dabei können Sie den Anteil des bisherigen Futters innerhalb von fünf Tagen um jeweils ein Fünftel bzw. 20% immer weiter reduzieren: Sie starten mit einem Anteil des alten Futters von 80% am ersten Tag und enden mit 20% am letzten Tag der Umstellung.

Für Hunde, die bisher vorwiegend mit Trockenfutter ernährt wurden

Die Umstellung von Trocken-Futter auf eine Mischung aus Nass- und Trockenfutter oder auf reines Nassfutter sollte behutsam erfolgen. Wenn Sie folgende Regeln beachten, ist(s)t alles gut:

- 1** Um den Darm bzw. den **Verdauungstrakt Ihres Hundes nicht zu überfordern**, sollten Sie für eine kurze Umstellungszeit unbedingt Trocken- und Nassnahrung im Verhältnis 4 zu 1 mischen, also 4 Teile Trocken und einen Teil Nass. Dabei können Sie den Anteil des Trockenfutters innerhalb von fünf Tagen um jeweils ein Fünftel bzw. 20% immer weiter reduzieren: Sie starten mit einem Anteil des Trockenfutters von 80% am ersten Tag und enden mit 20% am letzten Tag der Umstellung.
- 2** Bei empfindlichen Tieren können Sie zudem über einen Zeitraum von 2-3 Tagen bzw. 48 bis 72 Stunden noch gekochte Kartoffeln, Hüttenkäse oder Haferflocken ergänzen. Hierbei kann sich ein verändertes Kot-Verhalten einstellen.

Für ältere oder aus anderen Gründen gerade weniger aktive Hunde

Ihr Hund läuft generell oder im Moment nicht mehr so viel oder ist nicht mehr so beweglich wie früher? Dann sollten Sie das Ani-Swiss-Nassfutter und das Ani-Swiss-Trockenfutter jeweils zu gleichen Teilen mischen.

Alternativ dazu können Sie das Trocken-Futter und das Nass-Futter in zwei separate Mahlzeiten aufteilen.

Bitte verabreichen Sie dabei das Nassfutter immer zimmerwarm: Das gewährleistet eine optimale Verdauung.

Sie haben noch weitere Fragen?

Sie haben noch weitere Fragen? Unsere Ernährungsberater sind gerne für Sie da: Schreiben Sie uns eine Nachricht an info@aniswiss.ch oder nutzen Sie bald die **Chat-Funktion** unter www.aniswiss.ch.

Wir sind gerne für Sie da!

Ihr AniSwiss Team

PS: Wir geben unseren vollen Einsatz für Sie – jede Rezension von Ihnen für die Firma AniSwiss und für unsere Produkte sind für uns von Bedeutung! Danke.

